

Themenkatalog

Grundlagen

- Prognosen
- Machbarkeitsstudie DB
- Nutzen-Kosten-Analyse (Grobbewertung)

Ergänzungen aus dem Dialogforum:

- Knotenanalyse HH / HB / Hannover
- Vergleich Ist 2015 / Prognose 2018
- Einschätzung durch Externe – noch zu erstellen (Finanzierung durch das Land)
- Einbeziehen der Wasserstraßen für einen verstärkten Gütertransport → Mittelweser
- Konkurrenzsituation Hamburg zu anderen Seehäfen z.B. Rotterdam oder im Mittelmeer lässt sich nicht einschätzen
- Vor dem Wo das Wie empfehlen ‚besserer Standort‘ für Akzeptanz
- Unabhängige! Prognosen vorlegen / nicht BMVI/Bahn-Zahlen
- Grundlagenermittlung /externer Sachverstand der Kommunen und BIs ermöglichen und finanzieren
- Verflechtung auch ohne Elbe- und Weservertiefung darstellen → Auslastung

Auswirkungen vor Ort

- Werteverlust von Immobilien & Grundstücken
- Zerschneidung von Gemeinden und Städten
- Tourismus

Ergänzungen aus dem Dialogforum:

- Entvölkerung durch unattraktiven Lebensraum in strukturschwachen Gebieten
- Weitere Entvölkerung des Landes / der Dörfer wegen Lärm, besonders bei Breimeier-Ost-Alternative
- Sog. Breimeier-Alternative: Beteiligungsverfahren benachteiligt klar Anrainer dieser Linie, die die Thematik noch gar nicht kennen
- OHE-Strecken-Ausbau = keine Alternative!
- Kein Nutzen nur Lasten für die Region
- Unterbrechung der innerörtlichen/kommunalen Verbindungswege (Gemeindestraßen, Fuß- und Radwege
- Verbesserung/Verschlechterung SPNV ...während der Bauzeit („Bauen unter rollendem Rad“)
- Folgekosten in der gemeindlichen Infrastruktur – z.B. Brücken
- Existenzbedrohung für Landwirte und nachgelagerten Bereich
- Eingeschränkte Bewegungsfreiheit
- Negative Auswirkung auf Standortfaktoren
- Wegfall von Zuwegungen

Lärm

- Baulärm
- Betriebslärm
- Lärmschutz
- Lärmbelastung

Ergänzungen aus dem Dialogforum:

- Lärmschutz über gesetzliche Ansprüche hinaus (Wer sich „opfert“ muss besser behandelt werden)
- Lärminderung an Schiene und rollendem Material muss verlässlich zugesagt werden
- Lärmschutz auch beim Ausbau bestehender Trassen
- Lärmschutz auch an „mittelbar betroffenen Strecken (außerhalb des Planbereich)
- Breimeier-Alternative = großflächige Verlärmung des UNESCO-Biosphärenreservats (Wasser reflektiert Schall noch mehr) – Gleich zwei Elbquerungen

Umwelt & Natur

- Schutzgebiete
- Flora
- Fauna
- Flächenverbrauch

Teilnehmeranmerkungen zur Kategorie Umwelt & Natur

- Zerstörung und Unmöglichkeit von Naherholung
- und wer schützt die Menschen?
- Breimeier-Alternative = großflächige Zerstörung des Biosphärenreservats (UNESCO-Reservats) und weiträumigen Natura 2000-Gebiete dort (?)
- Verhinderung der Biovernetzung durch Trassenbau
- Trinkwassergefährdung
- Ökologische Angleichung in Kosten z.B.: Kosten Wildbrücke
- Zerschneidungswirkung

Weitere Punkte

Ergänzungen aus dem Dialogforum:

- Regionale wirtschaftliche Chancen und Risiken
- Keine Trasse ohne Personenverkehr
- Quellen, die in die Prognosen eingeflossen sind, nennen! Sonst keine Akzeptanz
- Effekte auf die regionale (pro Kreis) Wirtschaftsentwicklung nicht nur an „Erreichbarkeit“ bewerten! Eigene Wirkungsabschätzung nötig
- Kriterien Umweltbelastung für Bestandsausbau ändern; Bündelung Verkehre Bevölkerung
- Zuwachs Nahverkehr ermöglichen
- Zeitliche Umsetzbarkeit der verschiedenen Alternativen
- Baustandard – z.B. Niveaugleiche Bahnübergänge / Betriebszeit
- Schaffung notwendiger Kapazitäten auf der Basis Verkehrsprognose 2030
- Verstärkung der Verkehre zwischen Langwedel und Bremen berücksichtigen
- Darstellung Trasse WUN- NIE → Wo wird was gebaut?
- Bürgerbeteiligung: Auf der Tagesordnung steht auch die Breimeier-Linie. Da wir betroffen sind, gehören wir auch in das Forum! BI Dahlenburg
- Vorschlag: Ortstermine mit Info-Mobil auch in ländlichen Bereichen
- Ortstermine
- Für alle Untersuchungen: Je Alternative → vorher (Status quo, also Bestandsstrecken) Belastungen (Mensch, Natur,...) und nachher ermitteln: Z.B. bei Neubau nachher. Lärmbetroffene an Bestandsstrecke und Neustrecke